

Samenbomben herstellen

Neben den richtigen Zutaten brauchst du für die Herstellung deiner Samenbomben natürlich noch einige Utensilien:

- eine größere Schüssel
- einen Rührlöffel
- Wasser
- eine Unterlage zum Trocknen der Samenbomben (dafür eignet sich ein Eierkarton, ein Backblech oder ein Küchentuch)



Da das optimale Mischungsverhältnis der Zutaten je nach verwendeter Erde variiert, sind die Mengenangaben lediglich als Faustformel zu verstehen:

- 1 Teelöffel Samen (bei größeren Samen kann es etwas mehr sein)
- 4-5 Esslöffel Erde
- 4-5 Esslöffel Tonerde oder Bentonit (Sorgt für den Zusammenhalt der Bestandteile, preiswerte Alternative ist Katzenstreu aus Bentonit.)

Diese Menge reicht für zirka 6 Samenbomben. So gehst du zur Herstellung vor:

1. Falls Katzenstreu aus Bentonit verwendet wird, dieses mit einem Mörser/Hammer/ Nudelholz etwas zerkleinern, um eine bessere Bindung zu erreichen
2. Erde mit den Samen vermischen
3. Tonerde bzw. Bentonit hinzugeben
4. Die Mischung so lange mit Wasser anreichern, bis ein geschmeidiger, aber immer noch fester Teig entsteht
5. Aus dem Teig etwa walnussgroße Kugeln formen

Lasse die Kugeln einige Tage trocknen, bevor du sie an den von dir ausgewählten Zielen verteilst.

Anna Dauer
Leitung
Kinderkrippe ROBienchen